



# Vom Wissen zum Handeln

regionale Bewusstseinsbildung von KLAR!  
mit Herz und Verstand


© Ringhofer

Wir müssen vermeiden, was sich nicht bewältigen lässt, und  
bewältigen, was sich nicht vermeiden lässt.  
(Klima- und Energiefonds)

Nur, wenn wir die Menschen im Herzen und im „Bauch“ abholen,  
werden Wissen auch Taten folgen.

# KLAR und KEM – Struktur

Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie (BMK)

 Bundesministerium  
Klimaschutz, Umwelt,  
Energie, Mobilität,  
Innovation und Technologie

Klima- und  
Energiefonds



**KLAR!**  
KlimawandelAnpassungs  
modellRegionen

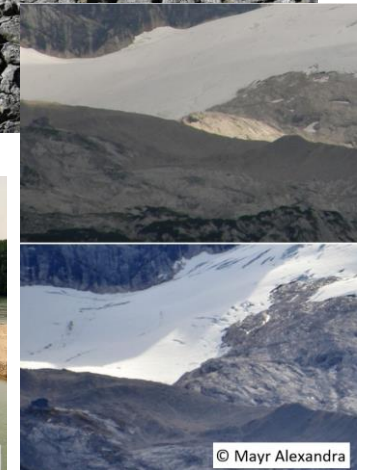


**KEM**  
Klima- und Energie  
Modellregionen





## Bundesförderprogramm KLAR!

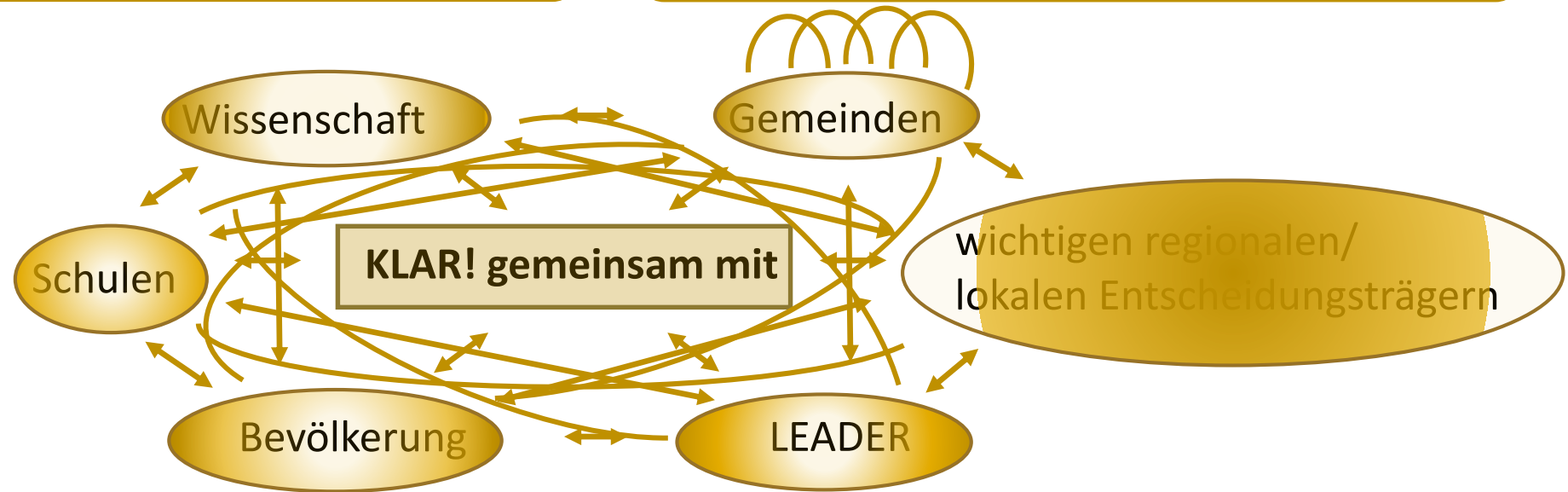


# Ziel und Partner von KLAR!

Vorbereitung der Gemeinden und Regionen auf die Auswirkungen des Klimawandels  
mittels bewusstseinsbildender Maßnahmen, zugeschnitten auf die REGIONEN.

Aufzeigen möglicher Schritte zur **Begrenzung negativer Auswirkungen** des Klimawandels

Aufzeigen von **neuen Chancen** durch den Klimawandel



# USP von KLAR!



# KLAR! Inneres Salzkammergut

2019: Erstellung Anpassungskonzept  
2020-2022: Umsetzungsphase  
2022-2025: 1. Weiterführungsphase

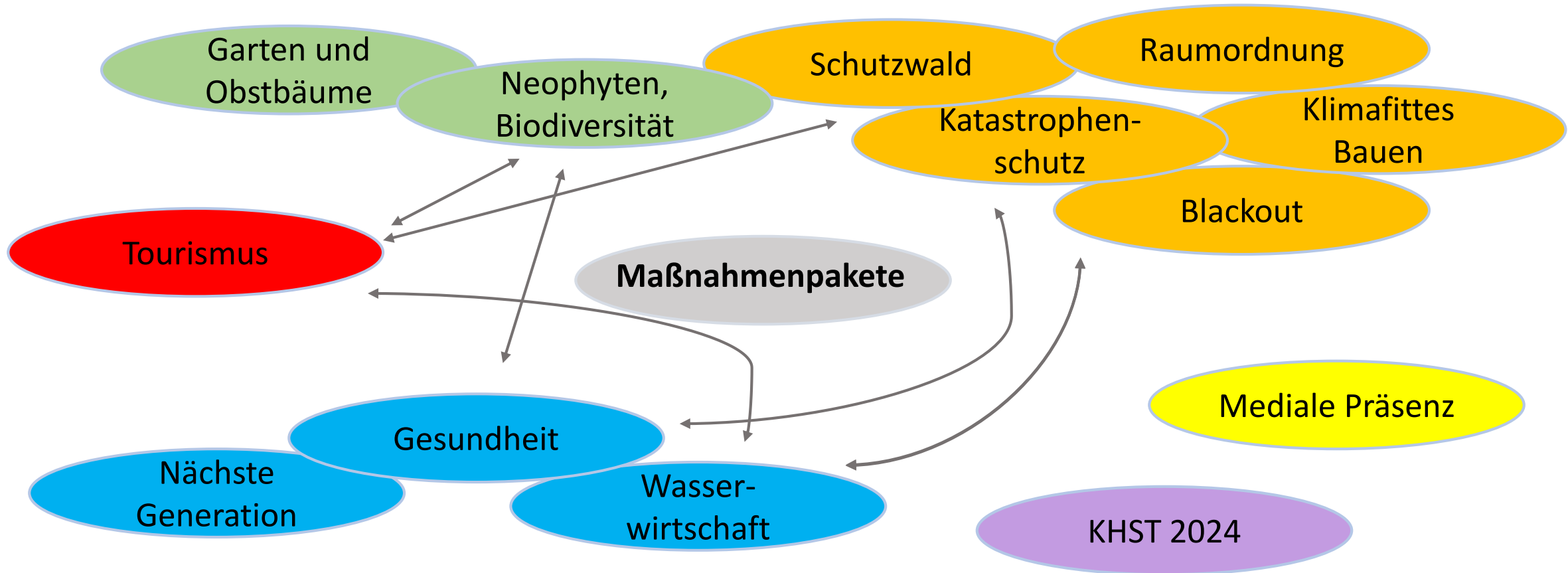


Öffentlich-Öffentliche Partnerschaft zwischen dem Klima- und Energiefonds und RHV Hallstättersee (Träger)

4 KLAR!-Gemeinden: Bad Goisern am Hallstättersee  
Gosau  
Hallstatt  
Obertraun

10.857 EW

# Maßnahmen KLAR! Inneres Salzkammergut





# Bewusstseinsbildung zum Wald - KLAR! Inneres Salzkammergut

Austausch mit

- **BfW** - Anna-Maria Walli
- **WLV** - Michael Schiffer
- **ÖBf – regional** mit Forstbetriebsleiter Martin Stürmer, den Revierleitern Mathias Hackl, Norbert Meier, Gerhard Renner
- **ÖBF – Waldpädagogen** Martin Steyrer
- **ÖBf** – ehem. **Life+** Projektleiterin „Naturwald, Moore und Lebensverbund im Ausseerland“ Anna-Sophie Pirtscher
- **ÖBf- Presse- und Nachhaltigkeitsabteilung** in der Unternehmensleitung
- **Servitutsobmännern** der Region
- **Umwelt- und Klimalandesrat** in der OÖ Landesregierung Stefan Kaineder

# Bewusstseinsbildung zum Wald – KLAR! Inneres Salzkammergut



FdR 2021 Podiumsdiskussion von Markus Jeschaunig „Gletscher in Not“ –  
Thematisierung der Wichtigkeit des Schutzwaldes und der  
Herausforderungen durch den Klimawandel am Beispiel Hallstatt mit Life-  
Übertragung im Kepler Salon der Johannes Kepler Universität Linz



©Nick Mangafas / FdR 2021



©Nick Mangafas / FdR 2021



©Nick Mangafas / FdR 2021

# Bewusstseinsbildung zum Wald – KLAR! Inneres Salzkammergut

**Kooperation mit Nadine Guggenberger, Dipl. Natur- und Erlebnispädagogin und Katrin Berkenhoff, Outdoor-Pädagogin für unsere Kleinen**

- Waldführungen als Klimareise im Spielesommer-Programm für Kinder im Alter von 6-10
- Naturführungen zu den Bäumen und dem seichten Wasser für Kindergartenkinder
- In Planungsphase Projekt „stilles-fließendes-wildes Wasser“, Wald, Natur und Umwelt in Bad Goisern. Evtl. LEADER-Projekt



# Bewusstseinsbildung zum Wald – KLAR! Inneres Salzkammergut

## Kooperation mit ÖBf bei Chorinskyklause

- Revitalisierung Chorinskyklause und des angrenzenden Areals inkl. Forsthütte im Weißenbachtal/ Bad Goisern a. H.
- Führungen durch ÖBf-Waldpädagogen Martin Steyrer
- Beitrag KLAR! Inneres Salzkammergut: Übernahme der Fahrtkosten im Kleinbus für Schulklassen
- Herausforderungen des Klimawandels für den Wald und klimafitter Wald sind ein Thema bei ÖBf und KLAR! und werden in den Führungen angesprochen
- Synergieeffekt, sozialer Aspekt



# Bewusstseinsbildung zum Wald – KLAR! Inneres Salzkammergut

## Chorinskyklause – Bewerbung

- Bewerbung der Chorinskyklause bei Umwelt- und Klimalandesrat Stefan Kaineder
- Vernetzung mit ÖBf-Forstbetriebsleiter Martin Stürmer, Revierleiter Mathias Hackl, BGM Bad Goisern Leopold Schilcher, Tourismusvertreter Christopher Unterberger, Geschäftsführer RHV Hallstättersee und Co-Manager von KLAR! Hansjörg Schenner
- Regionale Zeitungen, Social Media (fb, Insta)
- Interview mit ÖBf-Experten für KLAR!-Serie „Sonnen-KLAR!“ im FRS zum klimafitten Wald



© Presseabteilung LR Kaineder, ÖBf



© Presseabteilung LR Kaineder, ÖBf



© Presseabteilung LR Kaineder, ÖBf

# Bewusstseinsbildung zu Biodiversität – KLAR! Inneres Salzkammergut

- **Klimafitte Büsche und (Obst-)Bäumchen**

Verteilaktion in jeder KLAR!-Gemeinde, Obstbaumsetzen VS St. Agatha, Unterstützung Obstbäumchenaktion Gosau, Floating Forest Jeschaunig fdr



# Bewusstseinsbildung zu Biodiversität – KLAR! Inneres Salzkammergut

- Bienenfreundliche Gemeinden,  
Bodenbündnis-Gemeinden
- Neophytenmanager Rainer Feichtinger

## Das Indische Springkraut

... wird auch Drüsiges Springkraut, Himalaya-Balsamine oder Bauernorchidee genannt. Ursprünglich kommt es aus Kaschmir und wurde 1839 als Gartenschmuck und Bienenfutterpflanze nach England importiert. Seit 2017 ist das Springkraut auf der Liste invasiver Arten von unionsweiter Bedeutung. Wenn der Standort passt, wächst das Kraut in kürzester Zeit in dichten Beständen bis zu 2,5 Meter hoch. Es werden sogar starke Bestände der Großen Brennnessel verdrängt. Gerne besetzt das Springkraut von Menschen gestörte, feuchte und nasse Flächen im Halbschatten und in der Nähe von Fließgewässern. Eine Pflanze kann pro Jahr bis zu 4300 Samen produzieren und diese, mit ihren allseits bekannten „explodierenden“ Fruchtkapseln bis 7 Meter weit schleudern. In dichten Beständen verteilen sich so bis zu 32.000 Samen pro m<sup>2</sup>. Die Samen bleiben im Boden ca. fünf Jahre keimfähig. Das Springkraut hat an den Blattstielen unangenehm riechende Drüsen und ist in unseren Breiten relativ frostempfindlich. Der Blütenstand ist aufrecht und üppig verzweigt. Die weißen, rosafarbenen oder purpurroten Blüten duften stark süßlich. Die Blütezeit ist von Juni bis zum Absterben der Pflanze mit dem ersten strengen Frost. Die zahlreichen Blüten sind bei Honigbienen und Hummeln sehr beliebt. Der Nektar ist zwar nur durchschnittlich süß, wird aber in großen Mengen produziert. Das Drüsiges Springkraut erzeugt 0,47 mg Nektar pro Pflanze und Stunde. Unglaubliche vierzigmal so viel Nektar wie eine vergleichbare heimische Pflanze. Noch entscheidender ist, dass das Springkraut einen sehr hochwertigen und ebenfalls zuckerhaltigen Pollen anbietet. Das schränkt die Chancen auf Befruchtung heimischer Standortkonkurrenten stark ein. Bienen und Hummeln haben ein ausgezeichnetes Langzeitgedächtnis was gute Futterquellen angeht. In den letzten 40 Jahren war das Kraut als Bienenweide sogar gerne gesehen, wodurch es in weiten Teilen der Welt als vollkommen eingebürgert gilt. Bekämpfen lässt es sich relativ leicht, da es einjährig ist und die Verbreitung über Samen erfolgt. Bis zur Bildung der ersten Blüten am besten durch eine mehrmalige sehr tiefe Mahd. Die Pflanze wurzelt nur ober-



© Rainer Feichtinger



© KLAR! Inneres Salzkammergut



© Presseabteilung LR Kaineder

Österreichische Post AG  
Info.Mail Entgelt bezahlt

Da  **OBST- und GARTENBAUVEREIN  
BAD GOISERN**  
Gartentürldischgu

Nr.: 33 / Dezember 2020

www.obstbauverein.at

© Rainer Feichtinger

Mag. Alexandra Mayr, KLAR! Inneres Salzkammergut  
[a.mayr@rhv.at](mailto:a.mayr@rhv.at), [www.welterbe-klar.at](http://www.welterbe-klar.at), +43 660 4214211

# Bewusstseinsbildung der KLAR!-Regionen – zugeschnitten auf Ansprechpartner

ÖBf

Hofferne  
Waldbesitzer

Öffentlichkeit,  
Gemeinden,  
Tourismus

Jägerschaft

**KLAR!-  
ManagerInnen**

Schulen

Bauern

Agrargemein-  
schaften

Kleinstwaldbesitzer



# Bewusstseinsbildung Agrargemeinschaften

## Erfolgsfaktoren:

- Vorträge kombiniert mit Waldbegehungen
- Referenten mit Namen und Gewicht – Politik, Wissenschaft, Landwirtschaftskammer, BfW
- Engagierte Waldaufseher
- Vorträge speziell auf die Bedürfnisse der Agrargemeinschaften zugeschnitten
- Agrargemeinschaften bei Themen abholen und unterstützen

## Josef Fanninger, KLAR! Pongau:

3-teiliger Vortrag für Agrargemeinschaften mit  
Landwirtschaftskammer über

1. Klimawandel im Wald – Chancen und Herausforderungen
2. Fördermöglichkeiten
3. Neue Technologien – Digitalisierung – Smart Tools

[fanninger@pongau.at](mailto:fanninger@pongau.at)



**EINLADUNG**

### Die Klimakrise als Chance für den Wald(Besitzer)

Dienstag, 25. April 2023, Beginn 19.30 Uhr  
Festsaal Pfarrwerfen

Eine wichtige Fachveranstaltung für aktive Waldbewirtschaftung im Bundesland Salzburg.

Auf Ihr Kommen freuen sich

Ing. Mag. Gottfried Rottenegger, Bezirksbauernkammer St. Johann  
Mag. Josef Fanninger, KLAR! Pongau Europe direct Salzburg Süd

Bitte um **verbindliche Anmeldung** unter  
Tel. 06412/4277 oder [bbk-st.johann@lk-salzburg.at](mailto:bbk-st.johann@lk-salzburg.at)

**PROGRAMM**

Begrüßung  
Ing. Mag. Gottfried Rottenegger

**Die Klimakrise als Chance für den Wald(Besitzer)**  
DI Josef Krogger, Waldbau- und Forstschutzreferent der LK Steiermark  
GF des Waldverbandes Weiz

**Forstliche Fördergelder noch rechtzeitig nützen.**  
Unterstützung für Aufforstung, Läuterung, Durchforstung und Naturverjüngungseinleitung richtig beitragen.  
Ing. Georg Jäger, Landwirtschaftskammer Salzburg

**Wie viel Holz steht in meinem Wald?**  
SmartForestTools: forstliche Ertragsdaten in der Beratung auf Knopfdruck auswerten.  
DI Martin Winkler, Landwirtschaftskammer Salzburg

**Moderation:** Josef Fanninger

Bitte reisen Sie umweltfreundlich an.

# Bewusstseinsbildung Bauern

## Erfolgsfaktoren:

- Vorträge kombiniert mit Waldbegehungen
- Referenten mit Namen und Gewicht
- Vorteile eines klimafitten Waldes aufzeigen
- Mögliche Herausforderungen aufzeigen
- Lösungsvorschläge bieten



## Rainer Leitner, KLAR! Bucklige Welt:

- Vortrag inkl. Waldbegehung mit Bezirksforstinspektor, Landwirtschaftskammer, Martin Lexer, BOKU
- Wie wirkt sich Klimawandel auf Vegetation der einzelnen Höhenlagen aus? Wie kann ich bei Wildverbiss einen klimafitten Wald pflanzen?

[region@buckligewelt.at](mailto:region@buckligewelt.at),



# Bewusstseinsbildung Bäuerinnen

**Michaela Ziegler, KLAR! Graz-Umgebung Nord**

Unterstützung des Projekts, um bäuerliche Betriebe mit Waldbesitz „in Frauenhand“ klimafit zu machen

[michaela.ziegler@energie-gunord.at](mailto:michaela.ziegler@energie-gunord.at)



<https://www.forstfrauen.at/de/fem4forest>



Einladung zum Waldspaziergang für Frauen

„Waldtypen und Baumartenampel –  
aus dem Werkzeugkasten für den Wald von morgen“

© KLAR! GU-Nord

# Bewusstseinsbildung Klein(st)waldbesitzer

## Erfolgsfaktoren:

- Koordinierung und Konzertierung von Waldaktivitäten
- -> Zeitersparnis, geringerer Organisationsaufwand, geringere Kosten für Waldbesitzer, großflächige klimafitte Waldgebiete möglich
- Information zum klimafitten Wald

---

## **KLAR! regio<sup>3</sup>**

---

### Andreas Franze, KLAR!regio3

- Auf 2 km Waldlänge 40 Waldbesitzer
- Unterstützung Kleinwaldbesitzer beim Umbau ihres Waldes zum klimafitten Wald durch Vermittlung gemeindeübergreifender Arbeitskräfte
- Koordinierung und Finanzierung über LEADER

[franze@regio-tech.at](mailto:franze@regio-tech.at)

# Bewusstseinsbildung für hofferne Waldbesitzer

## Herausforderungen:

- Erfassen hofferner Waldbesitzer – Datenschutz
- Mobilisieren hofferner Waldbesitzer – Interesse, Wissen

## Elisa Besenbäck, KLAR! Wachau-Dunkelsteinerwald-Jauerling

Pilotprojekt mit 3 hoffernden Waldbesitzern. Vermittlung niederschwelliger Info durch Experten während Waldbegehung. Erstellen Bewirtschaftungsplan. Positives Feedback.

## Hindernisse für Ausweitung:

- fehlende Fördermittel
- fehlendes Personal
- Zugang zu hoffernden Waldbesitzern sogar für Landwirtschaftskammer schwierig.

Prinzipielles Problem im Waldviertel.

[besenbaeck@wachau-dunkelsteinerwald.at](mailto:besenbaeck@wachau-dunkelsteinerwald.at)



# Bewusstseinsbildung für Schulen, Öffentlichkeit

- Erstellen Wald-Demo-Flächen und Lehrpfade, gefördert durch NETGEN
- Vermittlung Schulmaterialien vor oder nach Veranstaltung
- Klimafitte Bäumchensetzen mit Kindern, Aufforstung
- Schulaktionen zum Thema



©KLAR! GU Nord



© Daniel Amann



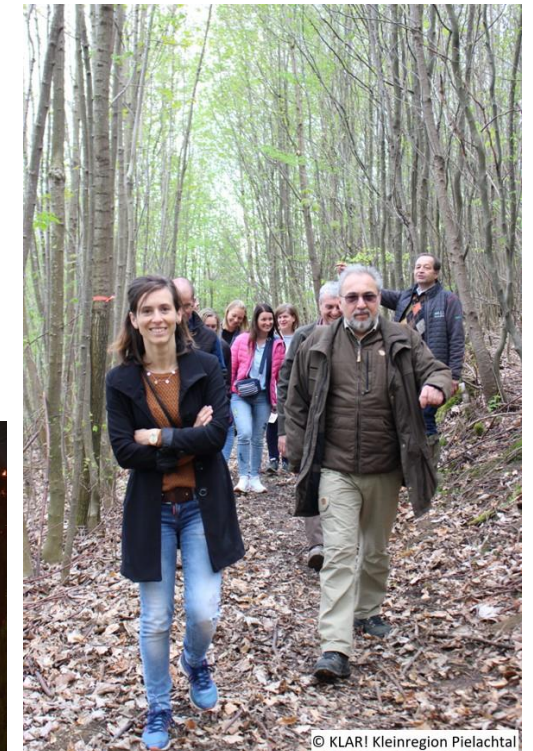
KLAR! Vorderland-Feldkirch



©KLAR! Pongau

# Bewusstseinsbildung für Schulen, Öffentlichkeit

- Vorträge und Waldbegehungen für die Öffentlichkeit
- Einbezug von Experten wie BfW, Waldverband, Waldaufseher,...
- Filmmaterial (zb. Kurzfilm klimafitter Wald mit bayrischer Staatsforste Anna Heuberger, KLAR! Pinzgau)
- Zeitungen, Social Media, Homepages
- Bewusstsein zur steigenden Waldbrandgefahr (Christa Mengl, KLAR! Vorderland-Feldkirch)



KLAR! Vorderland-Feldkirch

# KLAR! Waldviertler Kernland

- Anfänge **Koordinierungsstelle Wald: Vermittlungsplattform zwischen waldfernen privaten Waldbesitzern und Waldbetreuern** aus der Region, die die Waldpflege und den Umbau des Waldes hin zu klimafitten Wald übernehmen.
- Ausbau zur **Informationsplattform** zum Thema klimafitter Wald. Veranstaltungen und Exkursionen zu verschiedenen Aspekten des klimafitten Waldes.
- **Handbuch zur Einrichtung Koordinierungsstellen** in anderen KLAR!s inkl. Umgang mit waldfernen Waldbesitzern
- Videos für Waldbesitzer
- **Öffentlichkeitsarbeit** vom theoretischen Wissen zum tatsächlichen „Ankommen“ bei den Menschen
- Klimaschulen, **Ferienakademie**
- NETGEN-Schaufläche zum Thema klimafitter Wald in Kooperation mit dem Klimabündnis

[klar@waldviertler-kernland.at](mailto:klar@waldviertler-kernland.at)

Mag. Alexandra Mayr, KLAR! Inneres Salzkammergut  
[a.mayr@rhv.at](mailto:a.mayr@rhv.at), [www.welterbe-klar.at](http://www.welterbe-klar.at), +43 660 4214211



© KLAR! Waldviertler Kernland



© KLAR! Waldviertler Kernland



# KLAR! Zukunftsregion Ennstal

- Forstseminare inkl. Exkursionen – zb. Waldpflege, Baumarten und Standortwahl mit Experten BOKU, Landwirtschaftskammer,...
- 2 **Demo-Waldlehrpfade** (NETGEN). Besichtigung mit Betroffenen, Auswahl passender Plätze, Infos von problematischen Waldgebieten, Lösungsansätzen. Didaktisches Material vom BfW. Besuch der Wege mit Schulen, Behandlung im Unterricht.
- Mit Waldverband Veranstaltung zur **Besucherlenkung** „Naturerlebnis vs. Forstwirtschaft“
- 2 Veranstaltungen zum Thema **Schutzwald und Wild** – Jägerschaft, Naturpark Sölk-täler, Land Steiermark, Waldverband, Tourismus mit 190 Besuchern.
- Ausstellung **Biodiversität** - Schloss Großsölk, auch digital
- **Wassererlebnis Öblarn**

[n-prueggler@klar-ennstal.at](mailto:n-prueggler@klar-ennstal.at)

Mag. Alexandra Mayr, KLAR! Inneres Salzkammergut  
[a.mayr@rhv.at](mailto:a.mayr@rhv.at), [www.welterbe-klar.at](http://www.welterbe-klar.at), +43 660 4214211



- 2 Wie verhalte ich mich richtig im Wald?
- 4 Laub-, Nadel- oder Mischwald?
- 6 Unsere Nadelbäume
- 8 Unsere Laubbäume
- 10 Baumarten Quiz! Findest du das Lösungswort heraus?
- 11 Mein Lieblingsbaum!
- 12 Kreuzworträtsel! Unsere Laubbäume © KLAR! Zukunftsregion Ennstal
- 13 Kreuzworträtsel! Unsere Nadelbäume
- 14 Aktion! Hauptwirkung
- 16 Wald nützen bedeutet
- 18 Aktion! Den Wald nutzen
- 10 Die Baumarten...



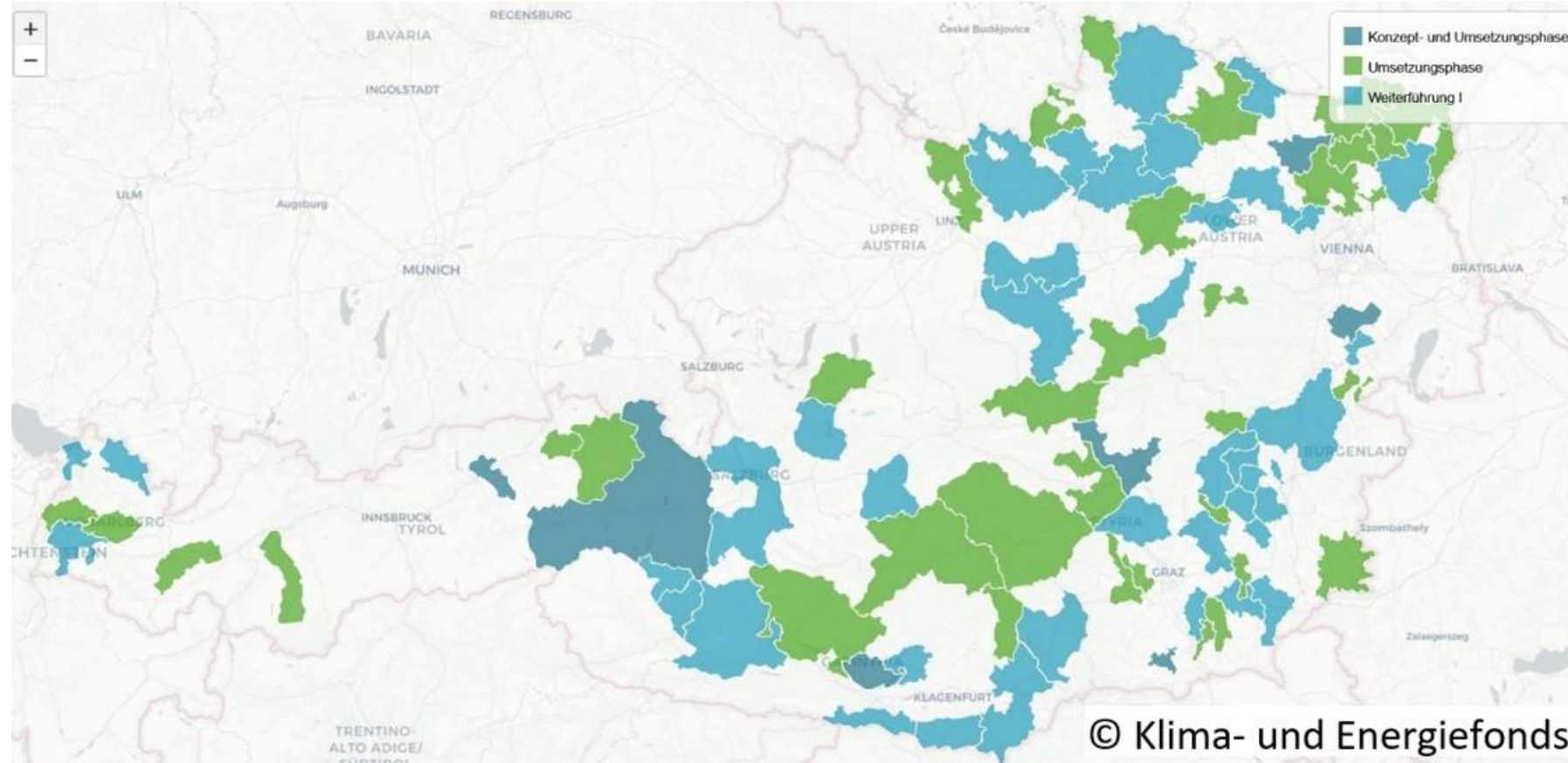
# KLAR! Vorderwald-Egg

- Plenterwald Resultat von Klein(st)waldbesitzer:innen – die resilienteste Waldform und Wald der Zukunft – Would 2050
- Lernorte – Waldführungen mit Waldpädagogen, Folder mit Information zum Plenterwald
- Schulschwerpunkt  
Volksschule: Schrättele – Waldwesen kommuniziert die Herausforderungen des Klimawandels mittels Spielen, Waldbegehungen. Schrättele Funk – Schulradio  
Mittelschule: Schreibwerkstatt, Schrättele-Rap-Song  
BORG Egg: Zeichenwettbewerb, Digitalisierung

[klingeln@seminargloeckle.at](mailto:klingeln@seminargloeckle.at)



# Alles KLAR!? – Sind auch Sie Teil einer KLAR!-Region?



<https://klar-anpassungsregionen.at/>

**Vielen Dank!**

**Mag. Alexandra Mayr**  
**KLAR! Inneres Salzkammergut**

+43 660 4214211

[a.mayr@rhv.at](mailto:a.mayr@rhv.at)  
[www.welterbe-klar.at](http://www.welterbe-klar.at)  
[www.facebook.com/rhvhallstaettersee](https://www.facebook.com/rhvhallstaettersee)

© Alexandra Mayr